

FRIEDA-Newsletter Mai-Juni 2014

Liebe Frauen,

in Mai und Juni ist unser Programm wieder so voll, dass wir Texte kürzen mussten, da der Platz im Programmflyer sonst nicht ausgereicht hätte.

Die Höhepunkte sind wie gewohnt weiter unten aufgelistet und das volle Programm mit allen Beratungen, Gruppen, Kursen und Abendveranstaltungen gibt es im Anhang.

Am 14. April hatten wir die [Bundestagsabgeordnete Halina Wawzyniak](#) (DIE LINKE) zu Besuch. Halina informierte sich über unser neues Stalking Projekt und wir hatten einen spannenden und anregenden Austausch u.a. über die Wohnungssituation in Berlin.

Über 80 [Unterschriften](#) von Besucherinnen und Mitarbeiterinnen konnten wir Ende März an TERRE DES FEMMES e.V. schicken. TERRE DES FEMMES startete eine Unterschriftenaktion unter dem Motto „Vergewaltigung- Schluss mit der Straflosigkeit“, mit der sie eine Gesetzesreform bei Vergewaltigungen fordern, da die aktuelle gesetzliche Regelung gravierende Lücken aufweist.

Wir wünschen Euch fröhliche Ostern, und wer am 30. April noch nichts vorhat ist herzlich eingeladen, beim [Hexenfest](#) unseres [Mädchenzentrums Phantalisa](#) vorbei zu schauen.

Herzliche Grüße von den FRIEDAs

Ausgewählte Veranstaltungshöhepunkte im Mai und Juni (unser gesamtes Programm findet ihr im Anhang, außerdem im Netz unter www.frieda-frauenzentrum.de und informiert euch auch auf Facebook www.facebook.com/FriedaFrauenzentrum)

13. Mai, 19 Uhr

"Turbulente Zeiten-turbulentes Leben" Achtsamkeit gegen das "Zuviel" im Alltag

Frauen wird nachgesagt, dass sie Multitasking beherrschen. Je mehr Sie jedoch versuchen alles unter einen Hut zu bringen, umso größer ist die Gefahr, die Wahrnehmung für die eigenen Bedürfnisse und Wünsche zu verlieren. Achtsamkeitsübungen sind eine gute Möglichkeit wieder im Hier und Jetzt anzukommen, sich selbst und die Umgebung wahrzunehmen

Referentin: **Annerose Scheuermann**, Dipl. Sozialpäd., HP/Psychotherapie, Supervisorin

22. Mai, 19 Uhr

Berliner Frauensalon: „...wenn frau nicht mehr weiß wohin“ Die Auswirkungen von Mieterhöhungen und Kiezverdrängung für Berliner Frauen.

Steigende Mieten und Verdrängung aus vertrauten Kiezen - ein Thema, was viel Anklang in der Presse findet und dem sich auch die Politik widmet. Doch was bedeutet die angespannte Wohnungsmarktsituation für Frauen in Berlin? Jede ist herzlich dazu eingeladen in Salonatmosphäre mitzudiskutieren, Erfahrungen zu teilen oder einfach zuzuhören. Das Eingangsreferat hält Frau Katrin Schmidberger, Abgeordnete des Bündnis 90/Die Grünen und Sprecherin für Mieten, soziale Stadt und

Clubkultur aus Friedrichshain-Kreuzberg.

Der Berliner Frauensalon findet in Kooperation mit den Frauenzentren EWA, frauenkreise und Paula Panke statt.

05. Juni, 19 Uhr

„Let´s talk about stalking!“ Diskussionsrunde mit Frau Birner, Jugendamt Mitte

Das Thema elterlicher Umgang allein ist schon ein Thema, das oftmals eine Menge Probleme mit sich bringt. Wenn es dann noch in Verbindung mit Stalking steht, wird es noch schwieriger. Frau Birner wird uns über die Sicht sowie Möglichkeiten und Grenzen des Jugendamtes beim Thema Stalking informieren und sich unseren Fragen stellen.

26. Juni, 19 Uhr

„Als Kind wünschte ich mir goldene Locken“

Magdalener Kemper stellt ihr Hörbuch mit Gesprächen mit Shoa-Überlebenden vor. Über 30 Jahre lang hat die Hörfunkjournalistin und ehemalige rbb-Redakteurin Gespräche mit Holocaust Überlebenden geführt. Entstanden ist so ein einzigartiges Tondokument deutsch-jüdischer Geschichte.

Ihre Spende erreicht uns über die

Bank für Sozialwirtschaft
Kto.-Nr.: 33 77 101
BLZ:100 20 500
BIC: BFSWDE33BER
IBAN: DE87100205000003377101

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Verantwortlich für diesen Newsletter:

FRIEDA-Frauenzentrum e.V., Proskauer Str. 7, 10247 Berlin
(030) 422 42 76, E-Mail: frieda@frieda-frauenzentrum.de

Geschäftsführung: Maja Wegener, Steffi Lehnhardt
Vorstand: Anke Nölke, Gabriele Nimtz, Yvonne Geister
Eintragung im Vereinsregister: Amtsgericht Charlottenburg,
Registernummer: VR 13215 B

Verantwortlich i.S.d. MDSTV: Maja Wegener, Proskauer Str. 7, 10247 Berlin